

Liebe Hochschulangehörige der hmt Rostock,
verehrte Kolleginnen & Kollegen,
liebe Studierende,

während wir vor einem guten halben Jahr von den Auswirkungen der Corona-Pandemie gleichsam überrumpelt wurden und kaum Zeit zum planvollen Reagieren hatten, gehen wir nun vorbereitet auf das Wintersemester 20/21 zu in dem Bewusstsein, dass es wiederum ein außergewöhnliches sein wird. In solchen Zeiten die Arbeitsstelle zu wechseln, ist merkwürdig – in vielen Fällen sehe ich maskierte Gesichter, so wie viele von Ihnen mich nur als fremde Person mit Mund-/Nasenschutz wahrnehmen können. Dennoch beginne ich mein Amt mit großer Dankbarkeit darüber, jetzt an einer der schönsten Musikhochschulen Deutschlands tätig sein zu dürfen und nutze die Gelegenheit, Sie alle zum Semesterbeginn ganz herzlich und mit unverminderter Freude als Ihr neuer Rektor zu begrüßen.

Ausdrücklich danke ich an dieser Stelle meinem unmittelbaren Vorgänger, Prof. Dr. Oliver Krämer, für seinen großen Einsatz der letzten zehn Monate, in denen er als amtierender Rektor viel mehr als das Amt nur verwaltet hat. Zahlreiche für die weitere Entwicklung der hmt Rostock wesentliche Impulse sind von dieser Zeit ausgegangen, und die Tatsache, das Haus geordnet, friedlich und unter besten Bedingungen vorzufinden, verdanke ich vor allem ihm.

Auch in diesen Tagen und Wochen kann man die hmt Rostock als den außergewöhnlichen und inspirierenden Ort (wieder)entdecken, der sie aufgrund ihrer Räumlichkeiten und der hier bestehenden, beeindruckenden Möglichkeiten, weit mehr aber noch wegen der Menschen, die sie ausmachen in Lehre, Verwaltung und als Studierende, nun mal ist. Insbesondere die „Neuen“ möchte ich in diesem Sinne ganz herzlich bei uns begrüßen und Ihnen alles Gute für Ihr Studium wünschen.

Unser oberstes Ziel muss es weiterhin sein, alles dafür zu tun, dass uns der eingeschränkte Betrieb, den wir in Einklang mit den geltenden Bestimmungen herbeigeführt haben, erhalten bleiben kann. Das heißt auch, die Abstands- und Belegungsregeln, die Maskenpflicht und die erforderlichen Testungen unbedingt einzuhalten, worum ich alle Leser*innen dieser Zeilen hiermit sehr herzlich bitte. Die Risikogebiete rücken näher (zuletzt dazugekommen Berlin-Mitte), und für die Rückkehr bzw. Anreise aus diesen Gebieten gelten – auch und gerade an der hmt Rostock – die bekannten Quarantäne- und Testungsregeln – bitte informieren Sie sich, wenn Sie unsicher sein sollten, über die in Mecklenburg-Vorpommern aktuell gültige Rechtslage, z. B. [hier](#). Die Regelungen an der hmt finden Sie auf unserer Website unter [Aktuelles/Corona-Info](#).

Wie bereits eingangs erwähnt, wird auch das Wintersemester 20/21 ein außergewöhnliches sein. Wie wertvoll Routine zumeist ist, merkt man vor allem dann, wenn man sie nicht mehr hat. Ich persönlich wünsche mir nichts sehnlicher als die Rückkehr zum regulären Betrieb und ich weiß, dass es vielen so geht. Dessen ungeachtet liegen aber – bei allen Widrigkeiten – gute Zeiten vor uns, auf die wir uns freuen dürfen: Der Unterricht beginnt langsam wieder, es gibt zahlreiche Konzerte (mit kleinem Publikum), Vortragsabende können geplant und vorbereitet werden, die Mensa hat wieder geöffnet und bietet – wenn auch eingeschränkte – Gelegenheit zu Begegnung. Es mag paradox klingen, aber je vorsichtiger wir jetzt sind, desto größer ist unser Beitrag nicht nur zur Bewältigung der momentanen Lage, sondern mehr noch dazu, schnell zur Normalität zurückzufinden.

In diesem Sinne wünsche ich allen Angeschriebenen ein trotz allem schönes und ertragreiches Wintersemester sowie Erfolg bei Ihren Vorhaben, freue mich darauf, Ihnen persönlich zu begegnen und grüße ganz herzlich,

Prof. Dr. Reinhard Schäfertöns.
Der Rektor

Rostock, 29. September 2020